



<https://biz.li/44w0>

# MÜLLER BEKENNT SICH UNEINGESCHRÄNKT ZUR LEINE-VHS

Veröffentlicht am 13.05.2014 um 14:38 von Redaktion LeineBlitz

**Im Rahmen seines Wahlkampfes besuchte CDU-Bürgermeisterkandidat Axel Müller gestern die Leine-VHS in Pattensen. Unterstützung sollte Müller eigentlich von Landtagspräsident Bernd Busemann bekommen. Er steckte jedoch im Stau und musste den Termin kurzfristig absagen. .** "Die Leine-VHS ist nicht nur im Bereich der Erwachsenenbildung aktiv, auch helfen wir Jugendlichen auf dem zweiten Bildungsweg, damit sie beispielsweise ihren Hauptschulabschluss erreichen können", sagte VHS-Geschäftsführer Gerold Brockmann in seinem Vortrag zu den Geschäftsfeldern der Einrichtung. "Eines wird gerne übersehen: Bei der Leine-VHS kann man nicht nur töpfern und Sprachen lernen. Viel mehr geht es um lebenslanges Lernen und auch um andere soziale Aspekte. Die kulturelle und politische Bildung ist ein hohes Gut, das von privatwirtschaftlich organisierten Bildungsträgern nicht zur Verfügung gestellt werden kann", so der Bürgermeisterkandidat Axel Müller. Insbesondere wurde die direkte Anbindung der VHS an den Stadtkern von Pattensen positiv hervorgehoben. "Die VHS ist nah an den Menschen und auch ein wichtiger Standortfaktor für die Stadt", sagte Brockmann. Im Laufe des gemeinsamen Gesprächs ergaben sich viele neue Anregungen und potentielle Kooperationsmöglichkeiten. "Ich habe in den letzten Wochen viele Betriebe besucht, die über einen immensen Fachkräftemangel klagen. Warum vernetzen wir unsere Bildungseinrichtungen und Gewerbebetriebe nicht, um diesem Trend entgegenzuwirken?", fragte Müller. Dem Bürgermeisterkandidaten schwebt eine konstruktive Zusammenarbeit zwischen den Pattenser Institutionen vor. "Jugendliche, die - aus welchen Gründen auch immer - keinen Schulabschluss erreicht haben, können kooperativ in der Leine-VHS und unseren Betrieben vor Ort aus- und weitergebildet werden. Ich würde mich freuen, wenn wir als Stadt auf diesem Gebiet neue Wege wagen würden und eine Vorbildfunktion übernehmen", so Müller abschließend. Zudem will er auch die Kooperation zwischen VHS und Stadtverwaltung im Bereich von Weiterbildungsmaßnahmen intensivieren.



**Axel Müller (von links) unterhält sich mit Leine VHS-Geschäftsführer Gerold Brockmann und dem kaufmännischen Leiter der VHS, Björn Schoof.**